MITTEILUNGEN

des Breslauer Buchdrucker-Gehilfen-Vereins • V. d. D. B. (Bez. Breslau)

Geschäftsstelle: Kupferschmiedestraße Nr. 7, II. Sprechstunden: 12—1, 6—7½ Uhr, außer Sonnabend und Sonntag. Fernsprech-Anschluß Nr. 8884.

Vors.: H. Haertel, Friedrichstr. 56, II. Zur Vertretung: B. Schilling, Schuhbrücke 81, III. Kassierer: Maximilian Schubert. Gehilfen-Vertreter: Carl Fiedler.

Nr. 24 | Für die Woche vom 11. bis 16. Juni | 1917

Zur Beachtung! In tariflichen Angelegenheiten wende man sich an Kollegen C. Fiedler, in Verwaltungssachen an Kollegen M. Schubert und in besonderen Vorstands-Angelegenheiten an Kollegen B. Schilling, Schuhbrücke 81, III. Einsendungen für die Mitteilungen sind bis spätestens Donnerstag nur an Kollegen M. Schubert zu richten.

Sonntag, den 24. Juni: Versammlung.

Feldpostgrüße gingen ein von den Kollegen: L. Fränkel aus Berlin, H. Slotta aus französischer Gefangenschaft, H. Binner aus Blankenburg a. H., R. Nehler aus Birnbaum, A. Quil aus Ludwigshafen (Lazarett), W. Heinrich aus Berlin-Lankwitz, H. Marmetschke aus Cosel O.-S., M. Rank aus Tarnowitz, R. Manja aus Neustadt O.-S., A. Michalske, G. l'Hiver, E. Mätzig, K. Rabsch, R. Stephan, H. Maruschke, J. Wawerla, H. Wildmann, A. Menzel, P. Grötzner, O. Laux, R. Peiser, O. Meyer, P. Brosig, Fr. Schmidt, K. Hampel, Th. Glatzel, M. Witton, Fr. Groke, O. Töpfer, Br. Schacher, Aug. Scholz, W. Schmidt, H. Schulz, F. Anders, H. Licht, K. Völkel, A. Kleinert, A. Bunke, Fr. Mittmann, M. Stöhr, P. Reichelt, Fr. Hoffmann I, Fr. Sporn, H. Scholz, P. Lempart, R. Titsche, A. Witzik, G. Guttwein, M. Molter, M. Matzke, P. Senftleben, W. Lietsch, A. Richter I, H. Hoferichter, A. Schmidt, F. Gröll, J. Post, E. Wiehl aus dem Felde.

Grüße von draußen und daheim sind mir in meinem Aufenthalt in Loslau O.-S. zugegangen, die ich auf diesem Wege mit Dank erwidern möchte. Ich knüpfe daran die Bitte an die Kollegen, den wenigen Vorstandskollegen, auf deren Schultern jetzt die ganze Tätigkeit des Vorstandes ruht, durch freundliches Entgegenkommen diese nach Möglichkeit zu erleichtern und in der Tätigkeit für den Verein auch in der immer schwerer werdenden Zeit nicht zu erlahmen. In der Heilanstalt, in der ich mich befinde, besteht der größte Tei der Patienten aus Kriegsinvaliden; keine Kriegsverletzten, sondern hauptsächlich solche, die infolge der Strapazen dauernde innere Krankheiten davongetragen haben. Da drängt sich unwillkürlich der Gedanke auf, welche großen Aufgaben den Gewerkschaften nach dem Kriege erwachsen werden, um all diese Lasten dauernd tragen zu können. Wie der Breslauer Ortsverein von Beginn des Krieges an in opferwilliger Weise den Kollegen draußen gezeigt hat, daß er sie auch weiter zu den Seinigen zählt, so wird er hoffentlich auch Wege finden, um dies nicht nur auch fernerhin aufrecht erhalten zu können, er wird, davon bin ich überzeugt, auch dafür sorgen, daß er auch nach dem Kriege seinen Verpflichtungen den Opfern des Krieges gegenüber in uneingeschränkter Weise gerecht werden kann. In der Hoffnung, daß uns ein recht baldiger Frieden wieder zu gemeinsamer friedlicher Arbeit vereinigt, grüßt alle Kollegen draußen und daheim H. Haertel.

Geschichte des Verbandes der Deutschen Buchdrucker. Der I. Band ist für Mitglieder des Bezirks Breslau für 1 Mk. in unserer Geschäftsstelle zu haben. **Jeder Kollege sollte im Besitze dieses Werkes sein.**

Rudolf Petersdorff

Größte Bekleidungs-Spezialhäuser im östlichen Deutschland

Breslau I, Ohlauer Straße 8

Königsberg i. Pr. • Posen

Herren- und Knaben-

Damen- und Mädchen-Bekleidung

Auswahl unter Tausenden!

Berufs-Bekleidung jeder Art

Krankenstand

Albrecht, Fritz	30.	5.	8—11, 2—5.
Guder, Georg	26.	3.	8—12, 2—7.
Haertel, Herm.	12.	5.	(Genesungsheim)
Herrmann, Gust.	19.	3.	8—11, 3—6.
Hagedorn, Robert	1.	5.	— —
Hollaender, Siegb.	4.	6.	8—12, 2—7.
Keller, Alfons	31.	3.	(Genesungsheim)
Krause, Herm. II	31.	5.	(Genesungsheim)
Schnor, Wilhelm	31.	3.	8—11, 2—5.
Schulz, Georg	9.	3.	(Genesungsheim)
Schulze, Oswald	27.	1.	8—11, 2—5.
Schwerin, Paul	5.	3.	8—12, 1—6.
Steidel, Karl	16.	5.	8—11, 3—6.
Walter, Georg	1.	9.	9—11, 1—6.
Wierzioch, Paul	27.	4.	8—11, 3—7.
Zeuke, Friedrich	22.	2.	8—12, 1—7.

Gestorben am 2. Juni in Trebnitz: Herr Fritz Haase, Setzer, aus Neuhof, 19¾ Jahre alt.

Arbeits-Nachweis. Vorgemerkt am 7. Juni: Kein Arbeitsloser.

Briefkasten für die Bezirksorte. Quittung über eingesandte Beiträge.

Es gingen ein am 4. Juni aus Münsterberg 4 Beiträge und 1.— Extrabeiträge, aus Namslau 5 Beiträge und 1.25 Extrabeiträge, aus Trachenberg 10 Beiträge und 2,50 Extrabeiträge, aus Trebnitz 15 Beiträge und 3 75 Extrabeiträge.

Bei allen An- und Abmeldungen ist stets das genaue Datum anzugeben, an dem die Veränderung eingetreten ist. — Die Korrespondent-Quittungen sind mit der Abrechnung einzusenden.

Okassa-Tarrotto 3 ₰
Bayern-Hiebe 3½ ₰
Rittmeister 4 ₰

Reichsadler 5 ₰
Kaiser Dubec 6 ₰
Attacke mit im. Bernstein Spitze 6 ₰

Etablissement „Schießwerder" Jeden Sonntag: **Konzert**

Gesellschaftshaus HOPF & GÖRCKE Brauerei-Ausschank, Inhaber: Th. Stolle, Gräbschenerstraße 191. Jed. Sonntag u. Donnerstag: **Grosses Konzert**

Kaiser-Wilhelm-Park Krietern, früher Kühn's Etabl., Inh. Hermann Neuberger Spezial-Ausschank d. Brauerei E. Haase. Jed. Sonnt.: Konzert renomm. Kapellen.

Fürstengarten SCHEITNIG · Besitzer MAX AUST Jeden Sonntag und Donnerstag: **Konzert**

Schultheiss' Brauerei Breslau, Matthias-Straße 204-208

J. Menzel, Brauerei 3 Kronen Kupferschmiede-Straße 5-6

Hohenzollern-Garten Gute Küche zu kleinen Preisen Jeden Montag u. Donnerstag: Gr. Freikonzert

BRAUEREI E. HAASE Breslau, Ofener Straße Nr. 88-106

Brauerei zum „Nußbaum" Spezial-Ausschank: Schmiedebrücke 20

Dominikaner Tägl. Familien-Vorstellung Wochent. Anf. 7 Uhr, Sonn- u. Festt. 3 u. 8 Uhr Vorzugskarten im Bureau

Chr. Hostmann-Steinberg'sche Farben-Fabriken, Celle Farben für alle graphischen Zwecke. Telephon 6149 Fabriklager: Alfred Kabatek, Höfchenstraße 86.

Arthur Peikert, Breslau XIII, Sadowastr. 31/33. Masch.-Fabrik, Fachgeschäft f. Druckereien, Walzenguß-Anstalt. Tel. 1569.

Berufskleidung

J. Mamlok, Kupferschmiedestraße 42.

Herrenwäsche, Trikotagen, Krawatten, Handschuhe

J. Mamlok, Kupferschmiedestraße 42.

Bettstellen, Bettfedern

J. Mamlok, Kupferschmiedestraße 42.

Gardinen

J. Mamlok, Kupferschmiedestraße 42.

Schirme und Stöcke

Max Bode, Schirmfabr., Schmiedebrücke, Aelt. Gesch. a. Platze, eig. Rep.-Werkst.

Photographische Ateliers.

E. Assmann, Moltkestr. 6. Geöff. 8-7 Uhr. (10%)

Gebr. Cuno, Optisches Institut Albrechtstraße Nr. 1

Frische Blumen.

Friedrich Janke Poststraße 6 Schmiedebrücke 29a.

Gustav Lobe, Schmiedebrücke 48. Tel. 3743.

Zigarren, Zigaretten etc.

Georg Schäpke Adalbertstr. 26. Tel. 986 Bei ständ. Liefg. gr. Preis-Ermäßigung

Restaurants und Konzertsäle.

„Goldener Lachs" (J. Mehlan), Ursulinerstr. 21

Brauerei zum Grenzhaus, Nikolaistr. Gute Biere.

Adolf Nagel, „Zum alten Fritz", Weidenstr. 22

Wiesner's Gastwirtschaft, Carlowitz Oek.: **A. Keil** Angenehm. Gartenlokal Jed. Mittwoch Eisbeine

Doering, Oswitz Familienlokal Angenehmer Aufenthalt

Lindenpark, Grüneiche. Tel. 5193. Angenehm. Familien-Lokal. Gr. schatt. Garten u. Kegelbahn nach Bundesvorschr. Vereinszimmer.

Verleger u. verantwortl. Redakteur: H. Haertel, Breslau, Friedrichstr. 56. — Druck von Th. Schatzky G. m. b. H., Breslau